

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**
**1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs** Liquid Scrub™ Drain Cleaner

**Registrierungsnummer** -

**Synonyme** Keine.

**Teilenummer** LS-5000 series, (Formel : LB-5000/C)

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Identifizierte Verwendungen** Reinigungsmittel.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Unbekannt.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
**Lieferant**

**Firmenname** Wynn's Belgium BV  
**Anschrift** Industriepark-West 46  
 B-9100 Sint-Niklaas, Belgien  
**Telefonnummer** +1-410-822-5775

**Hersteller**

**Firmenname** Celeste Industries Corporation  
**Anschrift** 8007 Industrial Park Rd  
 Easton, Maryland 21601 (USA)  
**Telefonnummer** +1-410-822-5775  
**E-mail** info@celestecorp.com

**1.4. Notrufnummer** CHEMTREC(24 Stunden ) Innerhalb der USA und Kanada 1-800-424-9300  
 Außerhalb der USA und Kanadas (Sammelruf akzeptiert): 1-703-527-3883

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**
**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Gemisch wurde auf seine physikalischen, gesundheitlichen und Umweltgefahren bewertet und/oder getestet. Es gilt die nachfolgende Einstufung.

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der geänderten Fassung**
**Gesundheitsgefahren**

|   |             |   |
|---|-------------|---|
| Schwere Augenschädigung Reizung der Augen | Kategorie 1 | H318 - Verursacht schwere Augenschäden. |
|---|-------------|---|

**Umweltgefahren**

|  |             |   |
|--|-------------|---|
| Gewässergefährdend, langfristig gewässergefährdend | Kategorie 3 | H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
|--|-------------|---|

**2.2. Kennzeichnungselemente**
**Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der geänderten Fassung**

**Enthält:** Benzol , 1 ,1'-oxybis-, tetrapropylene derivs., sulfonated, Natriumsalze

**Gefahrenpiktogramme**


**Signalwort** Gefahr

**Gefahrenhinweise**

|      |  |
|------|--|
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                           |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

**Sicherheitshinweise**
**Prävention**

|      |                                      |
|------|--------------------------------------|
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |

|  |                            |  |
|--|----------------------------|--|
| <b>Reaktion</b>                            | P305 + P351 + P338<br>P310 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.<br>Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/anrufen.   |
| <b>Lagerung</b>                            |                            | Nicht zugewiesen.  |
| <b>Entsorgung</b>                          |                            | Nicht zugewiesen.  |
| <b>Zusätzliche Angaben auf dem Etikett</b> |                            | 5 % der Mischung besteht aus Komponenten mit unbekannter akuter dermaler Toxizität. 2,5 % der Mischung besteht aus Komponenten mit unbekannter akuter inhalativer Toxizität.   |
| <b>2.3. Sonstige Gefahren</b>              |                            | Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als vPvB / PBT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII, beurteilt wurden. Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr. |

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Allgemeine Angaben

| Chemische Bezeichnung   | %     | CAS-Nr. / EG-Nummer    | REACH-Registrierungsnummer | Index-Nr.    | Hinweise |
|---|-------|------------------------|----------------------------|--------------|----------|
| Benzol, 1,1'-oxybis-, tetrapropylene derivs., sulfonated, Natriumsalze  | 1 - 5 | 119345-04-9<br>-       | -                          | -            |          |
| <b>Einstufung:</b> Eye Dam. 1;H318, Aquatic Chronic 2;H411  |       |                        |                            |              |          |
| Wasserstoffperoxidlösung 50 %   | 1 - 5 | 7722-84-1<br>231-765-0 | -                          | 008-003-00-9 |          |
| <b>Einstufung:</b> Ox. Liq. 1;H271, Acute Tox. 4;H302;(ATE: 500 mg/kg), Acute Tox. 4;H332;(ATE: 11 mg/l), Skin Corr. 1A;H314, STOT SE 3;H335, Aquatic Chronic 3;H412  |       |                        |                            |              | B        |
| <b>Spezifische Konzentrationsgrenze:</b> Ox. Liq. 1;H271: C >= 70 %, Ox. Liq. 2;H272: 50 % <= C < 70 %, Skin Corr. 1A;H314: C >= 70 %, Skin Corr. 1B;H314: 50 % <= C < 70 %, Skin Irrit. 2;H315: 35 % <= C < 50 %, Eye Dam. 1;H318: 8 % <= C < 50 %, Eye Irrit. 2;H319: 5 % <= C < 8 %, STOT SE 3;H335: C >= 35 % |       |                        |                            |              |          |
| Andere Bestandteile unterhalb meldepflichtiger Mengen   | 95    |                        |                            |              |          |

#### Liste mit Abkürzungen und Symbolen, die möglicherweise vorstehend verwendet wurden

Geschätzte akute Toxizität: Schätzung der akuten Toxizität.

Alle Konzentrationen sind in Gewichtsprozent angegeben, sofern der Inhaltsstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

**Weitere Kommentare** Der volle Wortlaut für alle H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Angaben** Sicherstellen, dass medizinisches Personal sich der betroffenen Materialien bewusst ist und Schutzvorkehrungen trifft.

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen** An die frische Luft bringen. Einen Arzt rufen, falls Symptome auftreten oder anhalten sollten.

**Hautkontakt** Mit Wasser und Seife abwaschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizung entwickelt und anhält.

**Augenkontakt** Augen sofort für 15 Minuten mit reichlich Wasser ausspülen. Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen, wenn dies einfach möglich ist. Mit dem Auswaschen fortfahren. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen!

**Verschlucken** Mund ausspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Starke Augenreizung. Dieses Produkt kann Brennen, Tränenbildung, Rötung, Schwellung und verschwommene Sicht verursachen. Kann zu dauerhaften Augenschäden einschließlich Blindheit führen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Allgemeine Unterstützungsmaßnahmen und symptomatische Behandlung sind angezeigt. Betroffene Person unter Beobachtung halten. Die Symptome können verzögert auftreten.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Allgemeine Brandgefahren** Keine Angaben über ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahr.

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Wasserdampf. Schaum. Trockenpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Ungeeignete Löschmittel** Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung** Im Brandfall schweres Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.

**Besondere Verfahren zur Brandbekämpfung** Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies ohne Gefahr möglich ist.

**Besondere Löschhinweise** Gewöhnliche Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen; dabei Gefahren durch andere beteiligte Materialien berücksichtigen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal** Während der Entsorgung geeignete Schutzkleidung und -ausrüstung tragen. Beschädigte Behälter oder ausgetretenes Material nur berühren, wenn geeignete Schutzkleidung getragen wird.

**Einsatzkräfte** Unnötiges Personal fernhalten. Für angemessene Lüftung sorgen. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Empfohlenen persönlichen Schutz verwenden, wie in Abschnitt 8 im SDB empfohlen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Zuständigen Geschäftsführer oder Bereichsleiter über alle Freisetzungen in die Umwelt informieren. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Eindringen in die Kanalisation, den Boden oder Wasserwege vermeiden.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Dieses Produkt ist mit Wasser mischbar. Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

Große ausgelaufene Mengen: Falls nicht risikoträchtig, Materialfuss stoppen. Falls möglich, verschüttetes Material eindämmen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter füllen. Nach dem Entfernen des Produkts den Bereich mit Wasser spülen.

Kleine Austrittsmengen: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Oberflächen gründlich reinigen, um Kontaminationsrückstände zu entfernen.

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte** Für persönliche Schutzmaßnahmen, siehe Abschnitt 8 im SDB. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13 im SDB.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Dieses Material darf nicht mit den Augen in Berührung kommen. Längeren Kontakt vermeiden. Für ausreichend Belüftung sorgen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten** In einem dicht verschlossenen Behälter aufbewahren. Von unverträglichen Stoffen fernhalten (Siehe Abschnitt 10 des SDB's).

Ohne Kennzeichnung (TRGS 510): 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind))

**7.3. Spezifische Endanwendungen** Reinigungsmittel.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Grenzwerte für berufsbedingte Exposition

Österreich. MAK-Liste, OEL-Verordnung (GwV), BGBl. II, Nr. 184/2001

| Komponenten                                      | Typ        | Wert                           |
|--|------------|--------------------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | MAK        | 1,4 mg/m <sup>3</sup>          |
|  |            | 1 ppm                          |
|  | Obergrenze | 2,8 mg/m <sup>3</sup><br>2 ppm |

Belgien. Expositionsgrenzwerte

| Komponenten                                      | Typ | Wert                  |
|--|-----|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 1 ppm                 |

**Bulgarien. OEL-Werte. Verordnung Nr. 13 über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit**

| Komponenten                                      | Typ | Wert                  |
|--|-----|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1,5 mg/m <sup>3</sup> |

**Kroatien. Expositionsgrenzwerte für gefährliche Stoffe am Arbeitsplatz (ELVs), Anhang 1 und 2, Naordne Novine, 13/09**

| Komponenten                                      | Typ   | Wert                  |
|--|---|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | - MAK   | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 1 ppm                 |
|  | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung | 2,8 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 2 ppm                 |

**Zypern OELs. Verordnung zur Kontrolle der Fabrikatmosphäre und von gefährlichen Stoffen in Fabriken, PI 311/73, in der geänderten Form.**

| Komponenten                                      | Typ | Wert                  |
|--|-----|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 1 ppm                 |

**Tschechische Republik OELs. Regierungsdekret 361**

| Komponenten                                      | Typ        | Wert                |
|--|------------|---------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | Obergrenze | 2 mg/m <sup>3</sup> |
|  | TWA        | 1 mg/m <sup>3</sup> |

**Dänemark. Expositionsgrenzwerte**

| Komponenten                                      | Typ | Wert                  |
|--|-----|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | MAK | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 1 ppm                 |

**Estland. AGW. Arbeitsplatzgrenzwerte für gefährliche Stoffe (Verordnung Nr. 105/2001, Anhang), in der jeweils gültigen Fassung.**

| Komponenten                                      | Typ   | Wert                  |
|--|---|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA   | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 1 ppm                 |
|  | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung | 3 mg/m <sup>3</sup>   |
|  |   | 2 ppm                 |

**Finnland. Grenzwert für Exposition am Arbeitsplatz**

| Komponenten                                      | Typ   | Wert                  |
|--|---|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA   | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 1 ppm                 |
|  | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung | 4,2 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 3 ppm                 |

**Frankreich. Grenzwertenwerte (VLEP) für berufsbedingte Exposition gegenüber Chemikalien in Frankreich, INRS ED 984**

| Komponenten                                      | Typ                 | Wert                  |
|--|---------------------|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | VME                 | 1,5 mg/m <sup>3</sup> |
| <b>Gesetzliche<br/>Regelung:</b>                 | Richtgrenzwert (VL) | 1 ppm                 |
| <b>Gesetzliche<br/>Regelung:</b>                 | Richtgrenzwert (VL) |                       |

**Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG)**

| Komponenten                                      | Typ | Wert                   |
|--|-----|------------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 0,71 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 0,5 ppm                |

**Griechenland. OELs (Dekret-Nr. 90/1999, in der jeweils gültigen Fassung)**

| Komponenten                                      | Typ | Wert  |
|--|-----|---|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1,4 mg/m <sup>3</sup>                             |
|  |     | 1 ppm   |
|  |     | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung |

**Island. OELs. Verordnung 154/1999 über Arbeitsplatzgrenzwerte**

| Komponenten                                      | Typ | Wert                  |
|--|-----|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 1 ppm                 |

**Irland. Arbeitsplatzgrenzwerte**

| Komponenten                                      | Typ | Wert  |                     |
|--|-----|---|---------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1,5 mg/m <sup>3</sup>                             |                     |
|  |     | 1 ppm   |                     |
|  |     | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung | 3 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 2 ppm   |                     |

**Italien. Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz**

| Komponenten                                      | Typ | Wert  |
|--|-----|-------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1 ppm |

**Litauen. OEL-Werte. Grenzwerte für chemische Stoffe, Allgemeine Anforderungen**

| Komponenten                                      | Typ        | Wert                  |
|--|------------|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | Obergrenze | 3 mg/m <sup>3</sup>   |
|  |            | 2 ppm                 |
|  | TWA        | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |            | 1 ppm                 |

**Norwegen. Verwaltungstechnische Normen für Schadstoffe am Arbeitsplatz**

| Komponenten                                      | Typ | Wert                  |
|--|-----|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | MAK | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 1 ppm                 |

**Polen. Verordnung des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik vom 6. Juni 2014 zu den maximal erlaubten Konzentrationen und Intensitäten schädlicher Gesundheitsfaktoren am Arbeitsplatz, Gesetzblatt 2014, Punkt 817**

| Komponenten                                      | Typ | Wert  |                       |
|--|-----|---|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 0,4 mg/m <sup>3</sup>                             |                       |
|  |     | 0 ppm   |                       |
|  |     | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung | 0,8 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 0 ppm   |                       |

**Portugal. VLE-Werte. Norm über berufsbedingte Exposition gegenüber Chemikalien (NP 1796)**

| Komponenten                                      | Typ | Wert  |
|--|-----|-------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1 ppm |

| Komponenten                                      | Typ   | Wert                  |
|--|---|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA   | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 1 ppm                 |
|  | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung | 2,8 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 2 ppm                 |

**Spanien. Arbeitsplatzgrenzwerte**

| Komponenten                                      | Typ | Wert                  |
|--|-----|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |     | 1 ppm                 |

**Schweden. OELs. Work Environment Authority (Behörde für Arbeitsumfeld), arbeitsplatzbedingte Expositionsgrenzwerte (AFS 2015:7)**

| Komponenten                                      | Typ        | Wert                  |
|--|------------|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | Obergrenze | 3 mg/m <sup>3</sup>   |
|  |            | 2 ppm                 |
|  | TWA        | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |            | 1 ppm                 |

**Sshweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz**

| Komponenten                                      | Typ   | Wert                  |
|--|---|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA   | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 1 ppm                 |
|  | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung | 2,8 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 2 ppm                 |

**UK. EH40 Grenzwerte für Exposition am Arbeitsplatz (WELs Workplace Exposure Limits)**

| Komponenten                                      | Typ   | Wert                  |
|--|---|-----------------------|
| Wasserstoffperoxidlösung<br>50 % (CAS 7722-84-1) | TWA   | 1,4 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 1 ppm                 |
|  | Überschreitungsfaktor<br>für<br>Spitzenbegrenzung | 2,8 mg/m <sup>3</sup> |
|  |   | 2 ppm                 |

**Biologische Grenzwerte** Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

**Empfohlene Überwachungsverfahren** Standardüberwachungsverfahren befolgen.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level, DNEL)** Steht nicht zur Verfügung.

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs)** Steht nicht zur Verfügung.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Gute allgemeine Lüftung. Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten. Augenduschkation bereitstellen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Angaben** Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden.

|  |   |
|--|---|
| <b>Augen-/Gesichtsschutz</b>                           | Sicherheitsbrille mit Seitenschutz (oder Korbbrille) und Gesichtsschutz tragen. Augenschutz sollte die Norm DIN EN 166 einhalten.   |
| <b>Hautschutz</b>                                      |   |
| - Handschutz   | Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen, die nach DIN EN374 geprüft sind.  |
| - Sonstige Schutzmaßnahmen                             | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.   |
| <b>Atemschutz</b>                                      | Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.   |
| <b>Thermische Gefahren</b>                             | Geeignete Hitzeschutzkleidung tragen, falls nötig.  |
| <b>Hygienemaßnahmen</b>                                | Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z. B Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen.   |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b> | Zuständigen Geschäftsführer oder Bereichsleiter über alle Freisetzungen in die Umwelt informieren. Die Emissionen von der Lüftung oder der Prozessausrüstung sollten überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie die Umweltschutzbestimmungen einhalten. Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an der Prozessausrüstung sind unter Umständen erforderlich, um die Emissionen auf ein zulässiges Maß abzusenken. |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |  |
|---|--|
| <b>Aggregatzustand</b>                                      | Flüssigkeit.                               |
| <b>Form</b>   | Flüssig.                                   |
| <b>Farbe</b>  | Farblos.                                   |
| <b>Geruch</b>   | Charakteristisch.                          |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>                            | 0 °C (32 °F) geschätzt                     |
| <b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>         | 100 °C (212 °F) geschätzt                  |
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>                     | Nicht entzündlich.                         |
| <b>Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen</b> |  |
| <b>Explosionsgrenze – untere (%)</b>                        | Nicht brennbar.                            |
| <b>Explosionsgrenze – obere (%)</b>                         | Nicht brennbar.                            |
| <b>Flammpunkt</b>   | Nicht brennbar.                            |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>                          | Nicht anwendbar.                           |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                                | Nicht anwendbar.                           |
| <b>pH-Wert</b>  | 8 - 8,5                                    |
| <b>Kinematische Viskosität</b>                              | Die Eigenschaft wurde nicht gemessen.      |
| <b>Löslichkeit(en)</b>                                      |  |
| <b>Löslichkeit (in Wasser)</b>                              | Löslich                                    |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>             | Nicht anwendbar.                           |
| <b>Dampfdruck</b>   | Die Eigenschaft wurde nicht gemessen.      |
| <b>Dampfdichte</b>  | Die Eigenschaft wurde nicht gemessen.      |
| <b>Relative Dichte</b>                                      | 1,027                                      |
| <b>Partikeleigenschaften</b>                                | Steht nicht zur Verfügung.                 |
| <b>9.2. Sonstige Angaben</b>                                |  |
| <b>9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>    | Keine relevanten weiteren Daten verfügbar. |
| <b>9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen</b>     |  |
| <b>Dichte</b>   | 1,03 g/ml                                  |
| <b>Explosive Eigenschaften</b>                              | Nicht explosiv.                            |
| <b>Oxidierende Eigenschaften</b>                            | Nicht oxidierend.                          |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| <b>10.1. Reaktivität</b>          | Das Produkt ist stabil und unter normalen Gebrauchs-, Lager- oder Transportbedingungen nicht reaktiv. |
| <b>10.2. Chemische Stabilität</b> | Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.   |

|  |  |
|--|--|
| <b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b> | Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang. |
| <b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>          | Kontakt mit unverträglichen Materialien.                             |
| <b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>          | Starke Oxidationsmittel.   |
| <b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>     | Kohlenstoffoxide.  |

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**Allgemeine Angaben** Die Exposition gegenüber dem Stoff oder der Mischung kann gesundheitsschädigende Wirkungen verursachen.

### Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Einatmen</b>     | Anhaltendes Einatmen kann schädlich sein.   |
| <b>Hautkontakt</b>  | Bei Hautkontakt werden keine Beeinträchtigungen erwartet.   |
| <b>Augenkontakt</b> | Verursacht schwere Augenschäden.  |
| <b>Verschlucken</b> | Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen. Verschlucken ist jedoch kein wahrscheinlicher primärer Expositionsweg am Arbeitsplatz. |

**Symptome** Starke Augenreizung. Dieses Produkt kann Brennen, Tränenbildung, Rötung, Schwellung und verschwommene Sicht verursachen. Kann zu dauerhaften Augenschäden einschließlich Blindheit führen.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität** Voraussichtlich nicht akut giftig.

| Produkt                     | Spezies | Testergebnisse |
|-----------------------------|---------|----------------|
| Liquid Scrub™ Drain Cleaner |         |                |
| <b>Akut</b>                 |         |                |
| <b>Einatmen</b>             |         |                |
| <i>Dampf</i>                |         |                |
| ATEmix                      |         | 440 mg/l       |
| <b>Oral</b>                 |         |                |
| ATEmix                      |         | 17000 mg/kg    |
| Komponenten                 | Spezies | Testergebnisse |

Benzol , 1 ,1'-oxybis-, tetrapropylene derivs., sulfonated, Natriumsalze (CAS 119345-04-9)

#### Akut

#### **Oral**

LD50 Ratte > 5000 mg/kg

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung** Verursacht schwere Augenschäden.

**Reizung der Augen**

**Sensibilisierung der Atemwege** Kein Sensibilisator für die Haut.

**Sensibilisierung der Haut** Es wird nicht angenommen, dass dieses Produkt eine Hautsensibilisierung verursacht.

**Keimzell-Mutagenität** Es sind keine Daten verfügbar, die darauf hindeuten, dass das Produkt oder darin vorhandene Verbindungen in Anteilen von mehr als 0,1 % mutagene oder genschädigende Wirkungen haben.

**Karzinogenität** Dieses Produkt wird von IARC, ACGIH, NTP oder OSHA nicht als karzinogen angesehen.

#### **ACGIH Krebserzeugender stoffe**

Wasserstoffperoxidlösung 50 % (CAS 7722-84-1)

Erwiesenermaßen krebserzeugendes Produkt bei Tieren mit unbekannter Bedeutung für den Menschen. A 3

**Ungarn. 26/2000 Eüm Verordnung zum Schutz vor und Vermeidung von Gefahren im Hinblick auf die Exposition gegenüber Karzinogenen am Arbeitsplatz (in der geänderten Fassung)**

Nicht eingetragen.

#### **IARC Monographs. Overall Evaluation of Carcinogenicity (Gesamtbewertung der Karzinogenität)**

Wasserstoffperoxidlösung 50 % (CAS 7722-84-1)

3 Hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen nicht einstuftbar.

**Reproduktionstoxizität** Es wird nicht angenommen, dass dieses Produkt Auswirkungen auf die Fortpflanzung oder Entwicklung verursacht.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Aspirationsgefahr** Keine Aspirationsgefahr.

**Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben** Keine Information verfügbar.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften** Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

**Sonstige Angaben** Steht nicht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1. Toxizität** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung als "Gewässergefährdend, akute Gefährdung" nicht erfüllt.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit** Zur Abbaubarkeit der Inhaltsstoffe dieses Gemischs liegen keine Daten vor.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)** Steht nicht zur Verfügung.

**Biokonzentrationsfaktor (BCF)** Steht nicht zur Verfügung.

**12.4. Mobilität im Boden** Nicht nachgewiesen.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als vPvB / PBT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII, beurteilt wurden.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften** Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen** Unbekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Restabfall** Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Leere Behälter oder Einsätze können etwas Produktrückstand zurückhalten. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden (siehe: Entsorgungsanweisungen).

**Kontaminiertes Verpackungsmaterial** Da leere Behälter Produktrückstände enthalten, die Warnbeschriftung auch nach dem Leeren des Behälters befolgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

**EU Abfallcode** Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

**Entsorgungsmethoden / Informationen** Sammeln und rückgewinnen oder in dicht verschlossenen Behältern einer zugelassenen Abfallentsorgung zuführen. Das Eindringen dieses Materials ins Abwasser bzw. Wasserversorgungssystem ist zu vermeiden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen** Bei der Entsorgung alle massgebenden gesetzlichen Bestimmungen beachten.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### ADR

**14.1. UN-Nummer** Steht nicht zur Verfügung.

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** Steht nicht zur Verfügung.

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Klasse** Steht nicht zur Verfügung.

**Nebengefahren** -

**Gefahr Nr. (ADR)** Steht nicht zur Verfügung.

**Tunnelbeschränkungscode** Steht nicht zur Verfügung.

**14.4. Verpackungsgruppe** Steht nicht zur Verfügung.

**14.5. Umweltgefahren** Nein.

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Steht nicht zur Verfügung.

### RID

**14.1. UN-Nummer** Steht nicht zur Verfügung.

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** Steht nicht zur Verfügung.

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Klasse** Steht nicht zur Verfügung.

**Nebengefahren** -

**14.4. Verpackungsgruppe** Steht nicht zur Verfügung.

**14.5. Umweltgefahren** Nein.

**14.6. Besondere** Steht nicht zur Verfügung.

**Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

#### ADN

**14.1. UN-Nummer** Steht nicht zur Verfügung.

**14.2. Ordnungsgemäße** Steht nicht zur Verfügung.

**UN-Versandbezeichnung**

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Klasse** Steht nicht zur Verfügung.

**Nebengefahren** -

**14.4. Verpackungsgruppe** Steht nicht zur Verfügung.

**14.5. Umweltgefahren** Nein.

**14.6. Besondere** Steht nicht zur Verfügung.

**Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

#### IATA

**14.1. UN number** Not available.

**14.2. UN proper shipping name** Not available.

**14.3. Transport hazard class(es)**

**Class** Not available.

**Subsidiary risk** -

**14.4. Packing group** Not available.

**14.5. Environmental hazards** No.

**14.6. Special precautions for user** Not available.

#### IMDG

**14.1. UN number** Not available.

**14.2. UN proper shipping name** Not available.

**14.3. Transport hazard class(es)**

**Class** Not available.

**Subsidiary risk** -

**14.4. Packing group** Not available.

**14.5. Environmental hazards**

**Marine pollutant** No.

**EmS** Not available.

**14.6. Special precautions for user** Not available.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** Dieses Produkt ist nicht für den Massenguttransport vorgesehen.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### EU-Vorschriften

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung**  
Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I und II, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**EU Regulation 648/2004, Annex VII, Content Labeling for Detergents**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(10) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 166/2006 Anhang II Europäisches Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Zulassungen**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Beschränkungen für die Verwendung**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht unterliegen**

Nicht eingetragen.

**Richtlinie 2004/37/EG: Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene am Arbeitsplatz, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Andere EU Vorschriften**

**Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung**

Wasserstoffperoxidlösung 50 % (CAS 7722-84-1)

**Andere Verordnungen**

Einstufung und Kennzeichnung des Produkts gemäß der (EG) Richtlinie 1272/2008 (CLP) in der geänderten Fassung. Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen (EG) Verordnung Nr. 1907/2006, in der geänderten Fassung.

**Nationale Vorschriften**

Beim Arbeiten mit Chemikalien sind die nationalen Vorschriften gemäß der Richtlinie 98/24/EWG in der geänderten Form zu befolgen.

**15.2.**

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Liste der Abkürzungen**

ADN: Europäisches Übereinkommen über die Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.

ADR: Europäische Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

CAS: Chemical Abstracts Service.

CEN: Europäisches Komitee für Normung.

IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.

IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut.

IMDG: Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.

MAK: Maximal zulässige Arbeitsplatzkonzentration.

MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe .

PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch.

RID: Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter.

STEL: Kurzzeiteexpositionsgrenze.

TLV: Grenzwert.

TWA: Time Weighted Average (Zeitgewichteter Mittelwert).

VLE: Expositionsgrenzwert.

VME: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration (MAK-Wert).

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

**Referenzen**

ECHA registrierte Substanzdatenbank

**Informationen über Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemischs**

Die Einstufung für Gesundheit und Umweltgefahren wurde abgeleitet aus einer Kombination von Rechenverfahren und, falls verfügbar, Testdaten.

**Jeder in den Abschnitten 2 bis 15 nicht vollständig ausgeschrieben Gefahrenhinweis ist hier in vollem Wortlaut wiederzugeben**

H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Angaben zur Revision**

Keine.

**Schulungsinformationen**

Beim Umgang mit diesem Material sind die Schulungsanweisungen zu befolgen.

**Haftungsausschluss**

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach bestem Wissen und Glauben genau und zuverlässig. Die hier gegebenen Informationen dienen nur als Hilfe für einen sicheren Umgang, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und gelten nicht als Garantie oder Produktspezifikation. Die Information bezieht sich nur auf das spezifische oben genannte Material und ist nicht gültig für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in irgendeinem Verfahren, wenn dies nicht ausdrücklich im Text angegeben wurde. Celeste Industries kann nicht alle Bedingungen voraussehen, unter denen diese Informationen und das Produkt oder die Produkte anderer Hersteller in Verbindung mit ihrem Produkt verwendet werden können. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sichere Bedingungen bei der Handhabung, Lagerung und Entsorgung des Produkts sicherzustellen und die Haftung für Verlust, Verletzungen, Schäden oder Kosten aufgrund unsachgemäßen Gebrauchs zu übernehmen.